

D-Junioren-Hallenfußballmeisterschaft

geschrieben von Karin Hurrle | 9. Februar 2020

08er auf dem 4. Platz

22 Sekunden vor Schluss führte der FSV Schifferstadt bei der Endrunde der D-Junioren-Hallenmeisterschaft des Fußballkreises Rhein-Mittelhaardt im Spiel gegen den FC Speyer 09 mit 1:0 und war dadurch dem Titelgewinn sehr nahe, aber dann trafen die Speyerer zum 1:1-Ausgleich und sicherten sich dadurch nach den A- und C-Junioren auch bei den D-Junioren den Titel. Dem FSV Schifferstadt blieb am Ende hinter Speyer und dem Lokalrivalen SV Phönix sogar nur der dritte Platz. Nach zwei 4:0-Siegen gegen Gastgeber SpVgg. 1920 Edenkoben und den 1. FC 08 Haßloch sowie einem 2:0-Erfolg im Duell mit dem SV Phönix Schifferstadt schien der FC Speyer 09 zunächst souverän durchzumarschieren, aber ausgerechnet der FSV Schifferstadt, der gegen 08 Haßloch nur ein 1:1 erreicht hatte, hätte dem großen Favoriten fast einen Strich durch die Rechnung gemacht. Mit einem Sieg gegen Speyer hätte der FSV den Titel fast sicher gehabt, denn dann wären sie in der Tabelle am FC 09 vorbeigezogen und im letzten Spiel warteten die wie erwartet völlig überforderten Edenkobener als Gegner. Der Treffer kurz vor Schluss hielt jedoch beide Schifferstadter Mannschaften auf Distanz, und mit dem abschließenden 2:0 gegen TuS Altrip, die das Turnier hinter dem Vierten 08 Haßloch als Fünfter abschloss, war die Meisterschaft entschieden. Die als Ausrichter mit einer Wildcard ausgestattete SpVgg. 1920 Edenkoben blieb wie bereits in der Vor- und Zwischenrunde ohne Punktgewinn und Torerfolg. Deren Auftaktniederlage gegen Speyer fiel mit 0:4 zwar noch glimpflich aus, aber abschließend folgten ein 0:11 gegen Phönix Schifferstadt, ein 0:4 gegen Altrip, ein 0:9 gegen Haßloch und ein 0:5 gegen den FSV Schifferstadt. Die Edenkobener ergaben sich aber nie und sammelten aufgrund ihres Engagements und einer sehr fairen Spielweise zumindest Sympathiepunkte (jh).